

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 15/16 (1890)  
**Heft:** 12

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkstrasse (Selinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

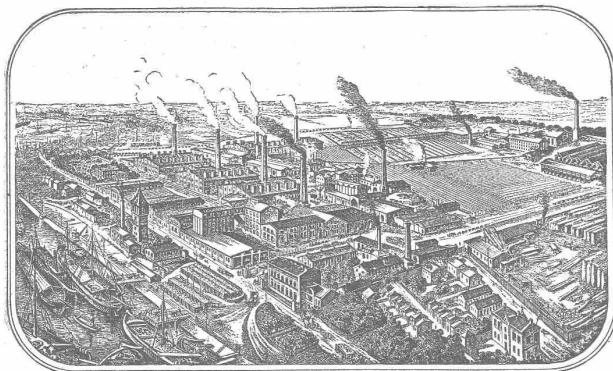
des Schweizer. Ingenieur- & Architecten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B<sup>d</sup> XV.

ZURICH, den 22. März 1890.

N<sup>o</sup> 12

## Die Portland-Cement-Fabrik



**Dyckerhoff & Söhne**

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — **Productionsfähigkeit der Fabrik: über 500 000 Fässer pro Jahr.** — Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

Breslau 1869. Ausgezeichnete Leistung

Wien 1873.

Kassel 1870.

Goldene Medaille

Offenbach a. M. 1879

Goldene Medaille

Arnhem (Holland) 1879



Goldene Staatsmedaille. (Mh 178 F) Düsseldorf 1880.

## Stelleausschreibung.

Die infolge Resignation des bisherigen Inhabers vacante gewordene Stelle des technischen Inspectors der Eisenbahnabtheilung des Post- und Eisenbahndepartements wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 8000.

Bewerber um die Stelle belieben ihre Anmeldungen bis zum 25. März d. J. dem unterzeichneten Departemente franco einzureichen.

Bern, den 4. März 1890.

Schweiz. Post- u. Eisenbahndepartement.  
Eisenbahnabtheilung.

(M 6170 Z)

= Cementröhrenformen =  
H. Kieser, Zürich. (M 5022 Z)

Insertionspreis:  
Pro viergespalte Petrizelle  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelblatt: Fr. o. 50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annonsen-Expedition  
von

RUDOLF MOSSE  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Cöln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stuttgart,  
Wien, Prag, Straßburg i. E., London, Paris.

## Gotthardbahn. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Uebernahme der Unterbauarbeiten für das II. Geleise zwischen dem untern Widerlager des Pianotondo-Viaducts und dem obern Portal des Tourniquet-Tunnels (Strecke Lavorgo-Giornico), welche in der Hauptsache die Erweiterung des Pianotondo-Kehrtunnels mit ca.

19,500 m<sup>3</sup> Ausbruch, und  
3,000 m<sup>3</sup> Widerlagermauerwerk.

betreffen, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

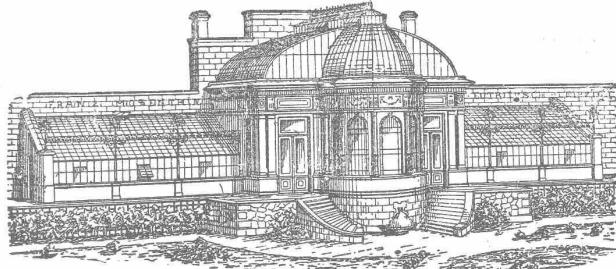
Unternehmer, welche darauf reflectiren, können die Pläne, Vorausmasse und Bedingungen auf unserm Sectionsbureau bei der Station Giornico einsehen und dort die Offertformulare in Empfang nehmen.

Die Angebote sind bis zum 29. d. M. bei der unterzeichneten Direction einzureichen.

Luzern, den 12. März 1890.

Die Direction der Gotthardbahn.

## Franz Mosenthin, Leipzig-Eutritzschi, Eisenbaufabrik und Eisengiesserei.



Specialfabrik eiserner Gewächshäuser, Wintergärten, Veranden, Fenster etc.

## Warmwasser- und Dampfheizungen bewährter eigener Systeme. Langjährige Garantie.

(Ma774L) Cataloge und Kostenanschläge stehen zu Diensten.

Hamburg 1869	Erfurt 1876	Leipzig 1879	Leipzig 1884	Halle 1881	Berlin 1883
I. Preis	I. Preis	Kunstg. Ausst.	Goldene	I. Preis	I. Preis
Gold. Med.	Silb. Med.		Medaille	Silb. Medaille	Silb. Staatsm.
Altenburg 1886	I. Preis	II. Preis.	Goldene	Medaille.	Dresden 1887 I. Preis Staatsmedaille.

(Ma774L) Cataloge und Kostenanschläge stehen zu Diensten.

Hamburg 1869 Erfurt 1876 Leipzig 1879 Leipzig 1884 Halle 1881 Berlin 1883

I. Preis I. Preis Kunstg. Ausst. Goldene I. Preis I. Preis

Gold. Med. Silb. Med. II. Preis. Medaille Silb. Medaille Silb. Staatsm.

Altenburg 1886 I. Preis Goldene Medaille Dresden 1887 I. Preis Staatsmedaille.

(Ma774L) Cataloge und Kostenanschläge stehen zu Diensten.

Hamburg 1869 Erfurt 1876 Leipzig 1879 Leipzig 1884 Halle 1881 Berlin 1883

I. Preis I. Preis Kunstg. Ausst. Goldene I. Preis I. Preis

Gold. Med. Silb. Med. II. Preis. Medaille Silb. Medaille Silb. Staatsm.

Altenburg 1886 I. Preis Goldene Medaille Dresden 1887 I. Preis Staatsmedaille.

(Ma774L) Cataloge und Kostenanschläge stehen zu Diensten.

Hamburg 1869 Erfurt 1876 Leipzig 1879 Leipzig 1884 Halle 1881 Berlin 1883

I. Preis I. Preis Kunstg. Ausst. Goldene I. Preis I. Preis

Gold. Med. Silb. Med. II. Preis. Medaille Silb. Medaille Silb. Staatsm.

Altenburg 1886 I. Preis Goldene Medaille Dresden 1887 I. Preis Staatsmedaille.

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

### Zuleitung des kleinen Brunnquells zur Wasserversorgung von Aarau.

Die Quellfassungsarbeiten beim kleinen Brunnquell, bestehend in der Erstellung eines Reservoirs, der nötigen Sammelschächte und Centrrohrleitungen sind in öffentlicher Concurrenz zu vergeben.

Pläne, Vorausmass und die Bedingnisse liegen vom 22. dieses Monats an auf dem Bureau der städtischen Bauverwaltung zur Einsicht auf. Einlagen auf diese Arbeiten sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Kleiner Brunnquell“ bis zum 3. April 1890 dem Gemeinderath von Aarau einzusenden.

Aarau, 21. März 1890.

(Ma 2326 Z)

Die Bauverwaltung.